

24.02.2022 - 10:01 Uhr

## Aktuelle Pressemeldung: Juice Charger werden in das portugiesische Ladenetzwerk Mobi.E aufgenommen



### Juice Charger werden in das portugiesische Ladenetzwerk Mobi.E aufgenommen

Mit dem Beitrag ihrer Wallboxen zum Mobi.E-Verbund wird Juice Teil eines Modells mit Vorbildcharakter

**Die Juice Technology AG, Herstellerin von Ladestationen und -software, führend bei mobilen Ladestationen für Elektrofahrzeuge, hat sich mit ihren stationären Ladegeräten erfolgreich um die Teilnahme am Elektromobilitätsnetzwerk Mobi.E beworben. Das Netzwerk trägt mit einem starken Ausbau der Ladeinfrastruktur in Portugal dazu bei, den nationalen Energie- und Klimaplan 2030 zu erreichen.**

Nur noch eine Ladekarte für alle Ladestationsbetreiber – was in den meisten Ländern Europas ein frommer Wunsch ist, wird in Portugal bereits Wirklichkeit. Hier haben sich verschiedene Anbieter unter der Dachgesellschaft Mobi.E, S.A. zusammengeschlossen. Der grösste Vorteil für die Nutzer ist, dass sie die Karte oder App ihres Energieversorgers netzweit ohne Einschränkungen hinsichtlich der Servicequalität nutzen können. Voraussetzung dafür sind allerdings Ladestationen, die sich nahtlos in den Verbund integrieren lassen.

### Universallösungen mit Nutzerfokus für ein hindernisfreies Laden

Die Elektromobilitätsnetze vieler Länder sind stark segmentiert. Zumeist hat jeder Ladestationsbetreiber sein eigenes privates Netz mit proprietären Lösungen. Deshalb gibt es keinen Anreiz für die Hersteller von Ladestationen, Geräte zu entwickeln, die problemlos in jedes System integriert werden können. Christoph Erni, CEO und Gründer der Juice Technology AG erklärt: „Insellösungen bringen die Elektromobilität nicht voran. Es ist eine Zumutung seitens der Ladenetzbetreiber, dass man fünf oder zehn verschiedene Ladekarten mit sich herumtragen muss, nur um Strom für sein Auto zu bekommen. Gefragt sind vielmehr universelle Angebote, die sich an den Nutzern orientieren. Diese Erkenntnis wurde in Portugal mit Mobi.E erfolgreich in die Tat umgesetzt. Wir freuen uns, Teil dieses Leuchtturmprojekts zu sein.“

Erni unterstreicht die Pionier-Rolle seines Technologieunternehmens: „Nutzerfreundlichkeit war auch die treibende Kraft bei der Gründung von Juice und ist integraler Bestandteil all unserer Lösungen. Mit Ladestationen, die 2019 als erste das Bezahlen mit Kreditkarte oder Apple Pay und Google Pay ermöglichten und die einfach über RFID oder via Plug and Charge freigeschaltet werden können, haben wir diese Entwicklung schon lange vorweggenommen. Denn Laden muss einfach sein und zuverlässig funktionieren – das verspricht eben Mobi.E, und deswegen passen unsere Charger perfekt in das Konzept.“

Juice Technology hat unter anderem mit dem JUICE CHARGER me eine Reihe von Kompatibilitäts- und Integrationstests erfolgreich bestanden und sich damit für das Mobi.E-Netzwerk qualifiziert.

### Ein Modell als Beispiel für andere Länder in Europa

Der portugiesische Energie- und Klimaplan 2030 sieht für den Mobilitäts- und Verkehrssektor eine Reduzierung der Treibhausgasemissionen um 55 Prozent vor. Das Konzept Mobi.E trägt dazu bei, den Prozess des Übergangs zu einer nachhaltigen Mobilität voranzutreiben. Es ermöglicht allen, ihr Fahrzeug an jeder beliebigen Ladestation des Netzes aufzuladen, unabhängig vom Betreiber oder Eigentümer der Ladepunkte – seien sie öffentlich oder privat.

Luís Barroso, CEO von Mobi.E führt aus: „Das Mobi.E-Netz steht kurz vor dem Ziel, das gesamte portugiesische Staatsgebiet abzudecken. In den kommenden Jahren werden wir weitere Voraussetzungen schaffen, um unser Netz mit einer hohen Wachstumsrate auszubauen und es enger mit ausländischen Netzen zu verbinden. Deshalb ist es für MOBI.E entscheidend, auch künftig das Interesse von Unternehmen zu wecken, die ihre Aktivitäten im Bereich der Elektromobilität in Portugal ausbauen wollen. Der Markteintritt ausländischer Unternehmen wie Juice weckt daher bei uns grosse Erwartungen im Hinblick auf das Wachstum und die Internationalisierung des Mobi.E-Netzes.“

Das Netzwerk zählt landesweit mehr als 2.485 Ladestationen, rund drei Viertel davon AC-Lader, mit insgesamt 5.100 Ladepunkten. Aktuell beträgt die Zahl der Nutzer 58.500.

### **Fakten im Überblick**

**JUICE CHARGER me:** Die Wallbox ist ab Werk komplett vorkonfiguriert und sofort einsatzbereit (Plug and Play). Beim Anschluss an die Ladedose erkennt die Ladestation automatisch jedes Auto, das bereits über den Plug-and-Charge-Standard nach ISO 15118 verfügt und beginnt direkt mit dem Laden. Für alle Fahrzeuge, die ISO 15118 noch nicht unterstützen, ist ein RFID-Leser integriert. Für bis zu 250 Ladestationen ist ein lokaldynamisches Lademanagement im Master-Slave-Betrieb an Bord. Darüber hinaus ist das cloudbasierte omnidynamische, unendlich skalierbare Lade- und Lastmanagement smartJUICE verfügbar. Für den Betrieb mit Lade-/Lastmanagement ist eine Version mit MID-zertifiziertem Zähler erhältlich.

**MOBI.E:** Das Mobi.E-Netz ist aus einem 2010 gestarteten Pilotprojekt hervorgegangen, bei dem Mobi.E, S. A. während einer Übergangszeit den Betrieb sicherstellte und zur Etablierung eines Marktes beitrug. Die Mobi.E, S. A. ist heute ein börsennotiertes Unternehmen und seit 2015 für die Verwaltung und Überwachung des Netzes von Ladestationen zuständig, insbesondere in Bezug auf die Energie- und Finanzströme. Das Mobi.E-Netz umfasst aktuell 27 Stromversorger und 73 Ladestationsbetreiber.

Mobi.E wurde mit Blick auf die zunehmende Verbreitung der Elektromobilität als erstes landesweites Ladenetz der Welt realisiert. Es bietet einen wettbewerbsorientierten Marktrahmen, indem es als Vermittler zwischen den verschiedenen Anbietern und Roaming-Partnern fungiert und dabei die vollständige Interoperabilität und Integration aller Beteiligten gewährleistet.

---

### **JUICE WORLD**

Mehr Infos finden Sie unter [www.juice-world.com](http://www.juice-world.com)

### **Über Juice Technology**

Die Juice Technology AG, Hauptsitz in Bachenbülach (beim Flughafen Zürich, Schweiz), ist eine weltweit tätige Herstellerin von Ladelösungen für E-Fahrzeuge. Das umfangreiche Produktportfolio des Unternehmens mit AC- und DC-Ladestationen von leichten mobilen Geräten bis hin zu grossen Schnellladern macht es zu einem der ganz wenigen Vollsortimenter der Branche. Seit 2014 dominiert Juice weltweit den Markt mobiler 22-kW-Ladestationen.

Entscheidender Unterschied zu anderen auf dem Markt verfügbaren Lösungen ist die konsequente Software-Orientierung. Alle mit „j+“ gekennzeichneten Geräte basieren auf dem gleichen Prozessor und der gleichen Firmware, wodurch sie untereinander kompatibel sind. Durch die Nutzung einer einzigen durchgängigen Software-Architektur spart Juice wesentlich Zeit, Aufwand und Kosten. Lösungen wie das omnidynamische Lastmanagement, Zahlung mit Kreditkarte oder das schnittstellenoffene Backend stehen somit der ganzen Produktpalette zur Verfügung.

Die Juice-Gruppe ist weltweit präsent mit eigenen Standorten, Tochter- und Partnerunternehmen. Teil der Unternehmensgruppe sind die Juice Services AG, die Juice Telemetrics AG, die deutsche Juice Europe GmbH mit Niederlassung in München, die Juice UK and Ireland Ltd in London, die Juice Nordics AB in Uppsala, die Juice Iberia S.L. in Malaga, die Juice France SAS in Paris, die Zhejiang Juice Technology Co., Ltd in Hangzhou, China und die Juice Americas Inc. in Delaware, USA. Zudem verfügt sie über ein globales Netz an Wiederverkäufern. Insgesamt arbeiten aktuell über 200 Personen in den Bereichen Forschung und Entwicklung, Produktion, Marketing, Administration, Ein- und Verkauf sowie Logistik.

Weitere Informationen zum Unternehmen, zu den Produkten und Lösungen finden Sie unter [www.juice-](http://www.juice-)

[world.com](#). Folgen Sie uns ebenfalls auf [LinkedIn](#), [Facebook](#), [Instagram](#) und [Twitter](#).

### Über MOBI.E

Die seit 2015 bestehende Aktiengesellschaft MOBI.E verantwortet als Electric Mobility Network Managing Entity (EGME) auf dem regulierten Markt für Elektromobilität die Verwaltung und Überwachung des Netzes von Elektroladestationen, insbesondere hinsichtlich der Energie- und Finanzströme. MOBI.E spielt eine führende und fördernde Rolle im Übergangsprozess zur Elektromobilität in Portugal und fungiert als öffentliches Instrument für die Entwicklung einer nachhaltigen Mobilität.

### Medienkontakt

Daniela Märkl

Communication & Public Relations

Juice Technology AG

[daniela.maerkl@juice-technology.com](mailto:daniela.maerkl@juice-technology.com)

+41-41 510 02 19 oder +49-800 3400 600

### Medieninhalte



Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100066878/100885535> abgerufen werden.